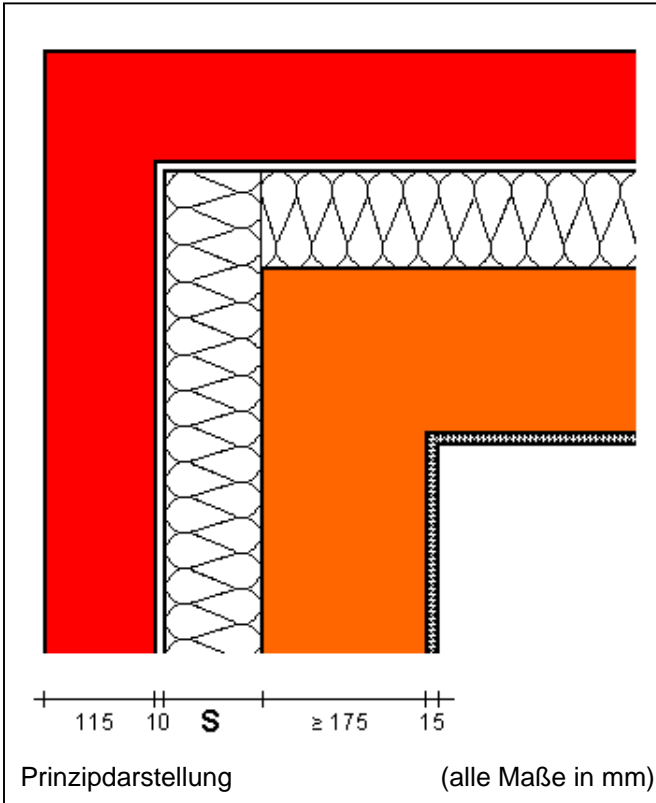


Außenwanddecke mit Kerndämmung und VMz - außen

Nr. 9500



**Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient  $\gamma$  [W/(m<sup>2</sup>·K)]**

Dicke S der Kerndämmung (035)

	80 mm	140 mm	200 mm
0,16	<b>-0,141</b>	<b>-0,108</b>	<b>-0,092</b>
0,50	<b>-0,152</b>	<b>-0,110</b>	<b>-0,092</b>
0,96	<b>-0,151</b>	<b>-0,108</b>	<b>-0,091</b>

$\lambda_{\text{min}}$  [W/(m·K)]

Berechnet mit Heat 2.6 (AMz 2009)

Die Berechnung des längenbezogenen Wärmedurchgangskoeffizienten erfolgt in Abhängigkeit unterschiedlicher Dämmstoffdicken S und Wärmeleitfähigkeiten des Hintermauerwerks für die Wanddicke 175 mm. Bei größeren Wanddicken der Hintermauerung ergeben sich geringfügig günstigere Psi-Werte.

Von diesen Annahmen geringfügig abweichende Randbedingungen können bei der Festlegung der Psi-Werte vernachlässigt werden. Die Tabellenwerte dürfen linear interpoliert werden. Die grafische Darstellung des Details ist als Prinzipskizze zu verstehen und für den jeweiligen Anwendungsfall anzupassen.

Es liegt kein Referenzdetail gemäß DIN 4108 Beiblatt 2:2006-03 vor. Ein Gleichwertigkeitsnachweis braucht nicht geführt zu werden.